

## Ein alter Bekannter

UNSER NEUER KURSEELSORGER

Immer wieder zieht es mich in die Bayerischen Alpen. Schon als Vikar 1967 durfte ich 4 Jahre lang in Partenkirchen tätig sein. Seit 1972 bin ich verheiratet, wir haben 4 Kinder und 3 Enkel. In der Vorra und Altdorf habe ich als Pfarrer gewirkt. Zu besonderen Ereignissen gehörte ein 5-wöchiger Aufenthalt in Papua-Neuguinea. Seit meiner Pensionierung 2004 habe ich viel Zeit für Sonderaufgaben wie z.B. auswärtige Trauungen. Besonders lieben meine Frau und ich Einsätze als Urlauberpfarrer. Wir freuen uns auf die verschiedenen Gottesdienste und Feiern bei und mit Ihnen. Gute und gesegnete Begegnungen!

Ihr Pfarrer Manfred Meyer

Herr Pfr. Meyer ist vom 17. Juni bis zum 14. Juli in unserer Gemeinde Kurseelsorger.



## Gäste- und Gemeindefreund

Am **21. Juni** ist wieder der Gäste- und Gemeindefreund. Dieses Mal steht ein **geselliger Spielesonntag** auf dem Programm. Siehe Willer freut sich schon riesig, Sie alle begrüßen zu dürfen.

**Dienstag, 21.06.2022 | 14:30**  
**Gemeindehaus Partenkirchen**



## Gemeinsam lesen...

### NEUER TERMIN

30. Juni  
19:00 Uhr  
Gemeindehaus  
Partenkirchen  
mit  
Pfr. Martin Dubberke

Michael Jürgs  
Post Mortem



## PFARRAMT

### Öffnungszeiten

Mo 10:00 - 12:00 & 15:00 - 16:30  
Di 09:00 - 12:00  
Mi 13:00 - 15:00  
Fr 09:00 - 12:00

### Kontakt

☎ 08821/95230  
✉ pfarramt.garmisch-partenkirchen@elkb.de  
☺ www.gapa-evangelisch.de  
📍 Hindenburgstraße 39a  
82467 Garmisch-Partenkirchen

## WOCHENSpruch

**Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich.**

Lukas 10,16a

19. Juni 2022

# Gemeindefreund



Ich erinnere mich an einen Einsatz aus meiner Zeit als Notfallseelsorgerin:

## ANgedACHT

Es ist mitten in der Nacht, als der laute Alarm losgeht. Ein Brand auf einem Bauernhof. Niemand ist verletzt, aber die Rinder im Stall sind tot. Ich frage mich durch beim Einsatzleiter, bis ich zu den Hofbesitzern komme. Die Familie ist in der Küche. Einer Mann sitzt ganz ruhig da, sagt kaum einen Ton. Eine Frau zittert, weint, klagt laut. Ein weiterer rennt auf und ab, schimpft.

Normale Reaktionen auf eine unnormale Situation. Ich finde nicht, dass die Menschen depressiv, instabil, oder psychologisch auffällig sind. So ist das nun mal, wenn man auf eine Situation trifft, auf die man nicht vorbereitet ist und die man erst mal nicht gleich bewältigen kann. Die Seele sucht sich Wege, sich zu schützen. Durch Abschottung, Emotionen rauslassen, sich körperlich abregieren, was auch immer.

Ich gehe ins Krankenhaus. Alle sind noch geprägt vom Zugunglück, berührt, bewegt, verunsichert, fragend: warum? warum das auch noch? Nach allem, was eh schon schief läuft in der Welt?

Alle stellen sich zur Verfügung, um die Krise zu bewältigen. Was für eine berührende Solidarität! Ich rede mit Menschen, die im Zug saßen, als es passiert. Sie berichten von Menschen die ganz instinktiv einander helfen. Von großen

Schrecken, aber auch großem Mut. Eine normale Reaktion auf eine unnormale Reaktion. Menschen sind im tiefsten Inneren liebevoll. Und höre, wie die Helfer vor Ort von ihren Vorgesetzten, die weit weg sitzen, unter Druck gesetzt werden, schneller zu arbeiten.

Alles soll "funktionieren" zum G7 Gipfel. Kein Wort der Solidarität und des Mitgefühls für das, was gerade passiert. Was für eine unnormale Forderung, was für eine gefühllose Reaktion in dieser unnormalen Situation! Dennoch akzeptieren wir eine solche Forderung als normal.

Ich will nicht Normalität. Ich will Echtheit. Und „echt“ im Moment bedeutet nun mal, dass wir in einer unnormalen Situation nicht normal reagieren müssen. Es darf mal alles anders sein, ich darf mich anders fühlen, anders denken, anders handeln. Ich darf alles in Frage stellen, vor allem das, was als normal gilt.

Ich bete zu Gott. Ihm darf ich erzählen, er hört zu, lässt alles da sein, was da ist. Er ist mein Notfallseelsorger für jeden absurden neuen Tag.

Ein neuer Tag beginnt in einer unnormalen Situation. Aber wenigstens bin ich nicht normal. Ich bin echt. Und nicht allein damit. Gott sei Dank!

Ihre (gerne) unnormale Pfarrerin  
Birgit Schiel



## Normale Reaktionen auf eine unnormale Situation

## GOTTESDIENSTE

- 24.06. 17:00 **JOHANNESKIRCHE** – Partenkirchen  
GOTTESDIENST ZUM JOHANNESTAG Mitarbeiterdank und Einführungsgottesdienst "Team Steffi" mit zwei Choralbearbeitungen "Christ unser Herr zum Jordan kam" (KMD Ossoba-Lochner) - Johanneskirche Partenkirchen  
Pfarrer Martin Dubberke und Pfarrerin Irene Konrad
- 26.06. 09:00 **CHRISTUSKIRCHE** – Garmisch  
Pfrn. Irene Konrad & KMD Ricarda Brose
- 26.06. 10:30 **JOHANNESKIRCHE** – Partenkirchen  
Pfrn. Irene Konrad & KMD Ricarda Brose

## VERANSTALTUNGEN

- 19.06. 19:30 **Partenkirchner Literaturgespräche**  
Dr. Wolfgang Greive  
Ernest Hemingway "Der alte Mann und das Meer"  
Hanns-Josef Ortheil: "Der von Löwen träumte"  
Gemeindehaus Partenkirchen
- 21.06. 14:30 **Gemeinde- und Gästetreff**  
Geselliger Spielenachmittag  
Gemeindehaus Partenkirchen | Sieke Willer
- 23.06. 14:30 **Ökumen. Seniorennachmittag Burgrain**  
Brauchtum rund um "Johanni" - Friedenskirche Burgrain  
Pfarrerin Irene Konrad

## KOLLEKTEN & SPENDEN

Die Kollekte am 19. Juni ist bestimmt für **Unser Spendenkonto:**  
Kindergottesdienst  
Kreissparkasse Ga.-Pa.  
IBAN: DE16 7035 0000 0000 0220 04  
BIC: BYLADEM1GAP

Vielen Dank für Ihre Kollekten und Spenden in dieser Woche.

Die Kollekten und Spenden betragen: **327,60 Euro**



O komm, du Sohn aus Davids Stamm, du Friedensbringer.

EG 19

Seelsorge-Notruf  
0170-245 6565

Wir trauern um



Wolfgang Titz, 88  
Inge Ehrhardt, 87  
und um alle Kriegssopfer

Am 24. Juni 2022 fällt ausnahmsweise die Tafelausgabe in Garmisch-Partenkirchen.

Nächste Ausgabe wieder am 1. Juli 2022 um 10:30.



Grüner Gockel



### Ausstellung

Unsere Kirchengemeinde ist seit drei Jahren zertifiziert mit dem Grünen Gockel. Wir sind eine sogenannte Umweltgemeinde. Es ist uns nicht egal, was mit der Schöpfung geschieht, die uns Gott anvertraut hat. Darum haben wir nicht nur ein starkes Umweltteam in unserer Gemeinde, in dem alle Altersgruppen vertreten sind, sondern wir gehen auch mit unserem Anliegen nach draußen, weil die Schöpfung uns alle betrifft. Aktuell gibt es im Gemeindehaus Partenkirchen eine Ausstellung zum Grünen Gockel in unserer Gemeinde, wo man sich wunderbar informieren kann, was wir in dem Bereich machen und was uns wichtig ist und, wo wir auf Nachahmer hoffen.



Getauft wurde  
Matilda Wiese

Hilfe für ukrainische Kriegsflüchtlinge im Landkreis

Spendenkonto des Lebenslust Garmisch-Partenkirchen e.V.

IBAN: DE35 7035 0000 0011 4417 63  
BIC: BYLADEM1GAP  
Kreissparkasse Garmisch-Partenkirchen  
Stichwort: Ukraine-Nothilfe